

# Entwicklungsfördernde Pflege und Begleitung

## Vermeidung von Reizüberflutung



Vor der Geburt  
im geschützten Mutterleib

### Reize



Nach der Geburt  
Frühgeborenes im  
Inkubator

Eigenregulation  
im Fruchtwasser

### Umgebung

Begrenzung durch  
Nestlagerung

Konstant 37° C

### Wärme

Inkubator  
Känguruhen

Begrenzung durch  
Gebärmutterwände

### Taktile Reize

Initialberührung  
Swaddling  
Facilitated tucking

Dunkle Umgebung

### Optische Reize

Abdunkeln der Umgebung

Gedämpfte Geräusche,  
Herzschlag und Stimme  
der Mutter

### Akustische Reize

Lärm meiden  
(Geräte, Personal)

Geprägt von Geschmacks-  
und Geruchsspektrum der  
Mutter

### Geruch, Geschmack

Orale Stimulation mit  
Muttermilch

# Unsere Leitsätze für entwicklungsfördernde familienorientierte Pflege von früh- und risikogeborenen Kindern



Kindorientiert

Wohl des Kindes steht im Vordergrund



Wohlfühlumgebung gestalten

Individuelle Ruhezonen



Känguruhen

Eltern sind für die Entwicklung besonders wichtig



Einheitliches Pflegekonzept

Ganzheitliche Betreuung der gesamten Familie



Vorbereitung und Nachsorge

Bereit für die Zeit zu Hause!  
Entlassung schrittweise planen

17. November  
Weltfrühchentag

# Kängurupflege

## Vorteile für Mutter, Vater und Kind

fördert die Eltern-Kind-Bindung

unterstützt die  
Gewichtszunahme

sorgt für entspannten  
und besseren Schlaf

reduziert  
Schmerzen



beruhigt

hat positive Auswirkung  
auf die Milchbildung

fördert die Entwicklung  
des Frühgeborenen

verbessert die Atmung,  
Herzfrequenz und  
Körpertemperatur